Zeitschrift: Annalen der Elektro-Homöopathie und Gesundheitspflege:

Monatsschrift des elektro-homöopathischen Instituts in Genf

Herausgeber: Elektro-Homöopathisches Institut Genf

Band: 5 (1895)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt bon Rr. 8 der Annalen 1895.

Die elektroshomöopathijche Acztneimittellehre. — Aus der Presse. — Zur Serumtherapie. — Der Schlagsluß. — Bas ist leicht verdaulich. — Kimische Beobachtungen. — Korrespondenzen: Bronchiectasie; Geheilte Basserssucht. — Berschiedenes: Impstrage; Karl Bogt und die Suggestionstherapie; Kinder und Austernschalen. — Litesratur: "Die vegetarische Barte".

Rlinit des Gleftro-Somoopathifden Inftitutes, Genf.

In der Alinik des Elektro-Homöopathischen Instituts werden von einem Arzte Konsultationen ertheilt an jedem Wochentage von 10-12 Uhr.

Die Medifamente werden an Bedürftige unentgeltlich abgegeben. Für ichriftliche Konsultationen ift ein Frage-bogen auszufüllen, der auf Berlangen zugesandt wird.

Anzeige!

Demnächt erscheint:

"Unsere Männerkrankheiten"

Ein neuer Begweiser zur Behandlung derselben mit Elektro-Homiopathie 2c. von J. P. Moser, (aus 36 jäh-riger hom. Pragis.) Preis 3 Mark. Bestellungen nimmt an

3. P. Moser in Berlin R. 28. 40 Rronpringenufer 7.

Soeben erichien :

Elektro-Homöopatische Arzneimittel = Pehre

von J. P. Mofer.

Preis brojchirt Mark 2. -, gebunden Mark 3. --. Bei Franko-Zusendung 50 Pfg. mehr.

Bu beziehen beim

Glettro=Bomoopathifden Inftitut in Genf.

Lang'sdjes Sanatorium Mollis (At. Glarus)

Bur Seilung der Kranfheiten werden angewendet: Bader, Maffage, Gektrotherapie, Gelektro-Homoopathie, sowie Sppnotusmus.

Bu weiteren Ausfünften ift die Direktion des Sanatoriums gerne bereit, auch stehen Photographien zur Berfügung.

Dr. Imfeld, Genf, Rue Thalberg, 4.

Consultirender Arzt des clettro-homöopathijchen Instituts und der Paraceljia.

Consultationen im Institut 10-12 Uhr.
" in der Wohnung 2-3 "

Richard Wimmenaner, Eleftro = ho = Rrankenbehandlung, Offenbach am Main, große Hafen bachstraße 47 I. — Behandlung erfolgt auch schriftlich.

Villa Paracelsia Elektro-Somöopathische Seilanstalt

Châtelaine bei Genf

Dirigirender Argt Dr. 3mfeld. Confultirender Argt Dr. Gruber

Neben der Behandlung sämmtlicher Krantheiten durch die Medikamente des elektroshomöopathischen Instituts, werden alle Faktoren der hygienischen Therapie, wie Gymnastik, Massage, Sydrotherapie (Barjuggehen), Sonnenbäder, Ernährung (Begetarismus), Elektricität n. j. w., nach Bedürfniß herangezogen.

Zu weiterer Auskunft ist das elektro-honivopathische

Justitut gerne bereit.

Poliklinik

des Deutschen Bolts-Gesundheits-Bereins einzetragene Genoffenichaft mit beschränkter Saftpflicht, Berlin B., Kirchbachftraße 6,

nahe Potsdamer= u. Billowftr. u. Gr. Görschen=Bahnhof.

Sprechstunden für Zedermann: Täglich von 9—11 und wochentags von 3—5 Uhr (Mittwochs von 1—3 Uhr.) Gesundheitspflege, hygienische Toilette, Berbesserung der Körperfonstitution, Heilung aller Krankheiten, auch veralteter und für unheilbar gehaltener. — Unleitung zur Selbstbehandlung, Ausbildung von elektro-homöopathischen Masseuren und von Teilpraktikern. — Beshandlung und Anleitung bezw. Unterricht auch brieslich.

Berkauf und Berjandt bester Trocken-Glemente, Insultions-Apparate mit Zubehör, Glühlampen u. s. w., überhaupt aller Apparate und Instrumente zur Untersuchung und zu Heitzwecken, mit Anleitung zum Gebrauche.

Ottomar Richter.

Touristen und Sommerfrischlern aufs wärmste zu empfehlen ist die bekannte Sammlung von

Vortreffliches und reichhaltiges Kartenmaterial == Handliches Format. ==

Geschickte und zuverlässige Führung.

Ausführliche Verzeichnisse gratis in allen Buchkandlungen.

Bibliographisches Institut in Leipzig und Wien.